

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE G

AUSSENHANDEL

Reihe 8

Aussenhandel des Auslandes

Tschad

Ausländische Statistik: bis 1963
Deutsche Statistik: bis 1964



Bestellnummer: G 8/240

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



Inhalt

	Seite
Allgemeine Erläuterungen	4
Methodische Vorbemerkungen	5

Abschnitt I

Außenhandel Tschads nach den Angaben der Statistik Tschads

1. Außenhandel Tschads insgesamt und mit der Bundesrepublik Deutschland	8
2. Außenhandel Tschads nach Ländergruppen und ausgewählten wichtigen Ländern	9
3. Außenhandel Tschads nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten	10
4. Außenhandel Tschads nach CST-Teilen	11
5. Einfuhr Tschads an ausgewählten Waren aus wichtigen Bezugsgebieten	12
6. Ausfuhr Tschads an ausgewählten Waren nach wichtigen Absatzgebieten	19

Abschnitt II

Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit Tschad nach Angaben der deutschen Außenhandelsstatistik

1. Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit Tschad insgesamt	22
2. Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit Tschad nach CST-Teilen	23
3. Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland aus Tschad an wichtigen Waren	24
4. Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland nach Tschad an wichtigen Waren	25

Abschnitt III

Vergleich der Ergebnisse des gegenseitigen Warenverkehrs nach den Außenhandelsstatistiken der Bundesrepublik Deutschland und Tschads

1. Warenverkehr von der Bundesrepublik Deutschland nach Tschad und Warenverkehr von Tschad nach der Bundesrepublik Deutschland	28
2. Über die Vergleichbarkeit der gegenseitigen Außenhandelsergebnisse	29

Abschnitt IV

Außenhandel Tschads mit den Ostblockstaaten

32

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

CFA-fr = Franc der "Communauté Financière Africaine"

Mill. = Million St = Stück

% = Prozent t = 1000 Kilogramm

hl = 100 Liter

Ein Strich (-) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß eine Einfuhr oder Ausfuhr nicht stattgefunden hat.

Eine Null (0) besagt, daß weniger als die Hälfte der Einheit, die an der betreffenden Stelle nachgewiesen wird, ein- oder ausgeführt wurde.

Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl zeigt an, daß die Angabe nicht gemacht werden kann, weil der Nachweis fehlt.

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" kenntlich gemacht, eine teilweise durch das Wort "darunter". Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Juni 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
DM 1,50

Übersicht über noch lieferbare Berichte siehe letzte Seite

Wirtschaftliche Begriffe

Außenhandel:

Als Außenhandel gilt allgemein der grenzüberschreitende Warenverkehr zwischen dem Erhebungsgebiet und dem Ausland. Er wird entweder als Generalhandel oder als Spezialhandel nachgewiesen. Der Generalhandel umfaßt aller in ein Land eingehenden und alle aus diesem Land ausjedender Waren, mit Ausnahme der durchgeführten Waren. Er umfaßt somit auch die Einfuhr von Waren auf Lager (z.B. Kell- und Freihallenlager) und die Ausfuhr unbearbeiteter ausländischer Waren aus Lager.

Generalhandel:

Der Spezialhandel umfaßt in der Einfuhr im wesentlichen nur die unmittelbare Mündung aus dem Ausland und die Einfuhr aus Lager in den freien Verkehr des Zollgebietes eines Landes und zur Versorgung im Zollgebiet, also die Waren, die im eigenen Land verbraucht oder weiterverarbeitet werden sollen.

Der Spezialhandel umfaßt in der Ausfuhr im wesentlichen die Ausfahrt von Waren aus dem freien Verkehr des Zollgebietes dieses Landes sowie die Ausfuhr nach Veredelung im Zollgebiet, also die Waren, die in diesem Land erzeugt oder weiterverarbeitet worden sind und ausgeführt werden.

Warengruppierung:

Die dargestellte Gruppierung erfolgt nach der Gliederung des "Internationales Warenaufnahmen für den Außenhandel" (CST). Die einzelnen Positionen müssen Verständnis stellen in der Regel eine Zusammenstellung mehrerer Wareneinheiten der nationalen Klassensystematik dar.

Die Warenbeschreibung ist detailliert niedergegeben. Der vollständige Text dieser Warenbeschreibung kann vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden bezogen werden.

Nachweis des Partnerlandes

in der Einfuhr: Herstellungsland ist das Land, in dem die Ware geerntet, gefördert, gewonnen, erzeugt oder in einer solchen Weise bearbeitet worden ist, daß sich eine wesentliche Veränderung ihrer Beschaffenheit ergeben hat.

Einkaufsland ist das Land, in dem die im Ausland ansässige Person, mit der der Einfuhrvertrag abgeschlossen worden ist, ihren Sitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware ohne weitere als durch die Beförderung bedingten Aufenthalte in Durchfuhrländern in das Einfuhrland versandt worden ist, ohne in den Durchfuhr ländern Gegenstand eines Handelsgeschäftes gewesen zu sein.

Verbrauchsland ist das Land, in dem die Ware gebraucht oder verbraucht oder weiterverarbeitet werden soll.

Hinforland ist das Land, in dem die im Ausland ansässige Person, mit der der Ausführvertrag abgeschlossen worden ist, ihren Sitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Abfuhrland ist das Land, nach dem die Ware aus dem Ausfuhrland ohne weitere als die durch die Beförderung bedingten Aufenthalte in Durchfuhrländern versandt wird, ohne in diesen Ländern Gegen stand eines Handelsgeschäftes gewesen zu sein.

Nachgewiesen wird im allgemeinen der Grenzübergangswert, das ist der Wert der Ware frei Grenze des berichtenden Landes (bei der Einfuhr ohne Eingangsabgaben). Im Seeverkehr entspricht dem Grenzübergangswert bei der Einfuhr der cif-Wert, bei der Ausfuhr der fob-Wert.

Wertangaben:

Die Menge der Ware wird in der Regel nach Gewichtseinheiten ausgewiesen.

Als Gewicht wird meistens das Reinewicht angegeben, das ist das Gewicht der Ware ohne Umschließungen, jedoch mit solchen inneren Umschließungen, mit denen zusammen in der Regel die Ware beim Kleinverkauf oder Einzelverkauf in die Hand des Käufers übergeht. Demgegenüber versteht man unter Fachgewicht einer Ware das Gewicht mit sämtlichen Umschließungen.

Methodische Vorbemerkung

1. Allgemeines: Im Abschnitt I wird der Warenverkehr Tschads mit dem Ausland Ausland dargestellt. Die Angaben sind der amtlichen Außenhandelsstatistik Tschads¹⁾ bzw. Außenhandelsstatistischen Veröffentlichungen der EWG entnommen und durch Daten aus dem "Yearbook of International Trade Statistics 1962, Vol. I" der UN ergänzt worden. Der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit Tschad ist aufgrund der Ergebnisse der deutschen Außenhandelsstatistik im Abschnitt II wiedergegeben (vgl. Vorbemerkungen zu den Veröffentlichungen "Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland"). Angaben über den gegenwärtigen Warenverkehr nach den Statistiken Tschads und der Bundesrepublik Deutschland weisen die Tabellen im Abschnitt III aus, während im Abschnitt IV der Handel Tschads mit den Ostblockstaaten nach den Angaben der Außenhandelsstatistik Tschads dargestellt wird.

2. Gebietsumfang:

- a) Das Erhebungsgebiet für die Außenhandelsstatistik Tschads umfaßt das Staatsgebiet. In der deutschen Außenhandelsstatistik gilt für die Länderposition "Tschad" der gleiche Gebietsumfang. Die Angaben können erst ab 1961 gegeben werden, da Tschad vorher zu Äquatorial-Afrika gehörte und deshalb keine gesonderten Ergebnisse über den Außenhandel Tschads vorliegen.
 - b) Das Erhebungsgebiet der deutschen Außenhandelsstatistik umfaßt das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West), bis 5.7.1959 ohne Saarland. In der Außenhandelsstatistik Tschads wird der Warenverkehr mit der Bundesrepublik Deutschland und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands von 1957 an getrennt aufgeführt.
3. In beiden Statistiken wird der Spezialhandel dargestellt. In den Außenhandelsergebnissen der Statistik Tschads sind die Lieferungen an Bordproviant für fremde Schiffe und Flugzeuge enthalten, nicht dagegen der Handel mit Gold. Wegen des geringen Umfangs wird der Handel mit Gold nicht gesondert dargestellt.

Ferner fehlen Angaben über den Warenverkehr mit Gabun, Kongo (Brazzav.) und der Zentralafrikanischen Republik, da Tschad mit diesen Gebieten zu einer Zollunion zusammengefaßt ist und der Warenaustausch innerhalb der Staaten der Union nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist.

4. Die Warengruppierung in der vorliegenden Veröffentlichung erfolgt nach dem „Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel“ (CST)

5. Die Länderangaben beziehen sich in der Statistik Tschads in der Einfuhr auf das Ursprungsland, in der Ausfuhr auf das Bestimmungsland der Ware. In der deutschen Statistik werden die Ergebnisse der Einfuhr nach Herstellungs- und Einkaufsländern, die der Ausfuhr nach Verbrauchs- und Käuferländern dargestellt.

Die Länderzuordnung in der Übersicht nach Ländergruppen und ausgewählten wichtigen Ländern beruht auf deren Zugehörigkeit zur OECD nach dem Stand vom Januar 1965.

6. Die Wertangaben stellen den Grenzübergangswert der Ware dar (Einfuhr: cif, Ausfuhr: fob).

Der Umrechnung in US-\$ liegen folgende Durchschnittskurse zugrunde:

In den Abschnitten I, III und IV (Statistik Tschads²⁾)

1951 - 1956:	1 000 CFA-frs = 5,714 US-\$
1957 :	1 000 CFA-frs = 5,396 US-\$
1958 :	1 000 CFA-frs = 4,762 US-\$
1959 - 1963:	1 000 CFA-frs = 4,051 US-\$

In den Abschnitten II und III (Deutsche Statistik) wurden die Angaben in US-\$ den Veröffentlichungen "Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland" entnommen.

1) Quellen: a) Commerce extérieur de l'Union Douanière Equatoriale
1961/62

b) Außenhandel der assoziierten Überseegebiete der EWG
1960-1963

2) Quelle: Yearbook of International Trade Statistics 1962, Vol. I
der UN

Abschnitt I
Außenhandel Tschads nach den Angaben
der Statistik Tschads

Statistik Tschads

I. 1 Außenhandel¹⁾ Tschads insgesamt
und mit der Bundesrepublik Deutschland

Jahr	Insgesamt			Warenverkehr m.d.Bundesrep.Deutschl.		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß
	1 000 US-\$					
1951	17 685	18 548	+ 863	.	.	.
1952	23 290	19 828	- 3 462	.	.	.
1953	18 228	13 902	- 4 326	.	.	.
1954	19 296	18 496	- 800	.	.	.
1955	24 262	19 650	- 4 612	.	.	.
1956	27 581	21 456	- 6 125	.	.	.
1957	26 915	18 848	- 8 067	1 241	70	- 1 171
1958	28 486	24 629	- 3 857	1 410	10	- 1 400
1959	24 901	16 681	- 8 220	1 046	705	- 341
1960	25 257	13 250	- 12 007	1 718	297	- 1 421
1961	25 329	21 440	- 3 889	1 386	95	- 1 291
1962	29 112	16 545	- 12 567	1 585	317	- 1 268
1963	29 034	22 707	- 6 327	1 595	444	- 1 151

1) Spezialhandel, ohne Handel mit Gold.

Anmerkung:

Tschad stand im Jahre 1963 in der Welteinfuhr mit 0,02% an 107. Stelle und in der Weltausfuhr mit 0,02% an 99. Stelle.

I. 2 Außenhandel Tschads nach Ländergruppen und ausgewählten wichtigen Ländern

Gebiet	1961		1962		1963		Überschuß Ausfuhr-(+)	Einfuhr Ausfuhr %	Ausfuhr %
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr			
	1 000 US-\$								
OECD-Mitgliedsländer	19 722	17 935	21 961	11 858	22 402	17 099	- 5 303	77,2	75,3
EWG-Länder	16 219	17 247	18 552	9 903	18 381	15 312	- 3 069	63,3	67,4
darunter:									
Bundesrep. Deutschland	1 385	95	1 585	317	1 595	444	- 1 151	5,5	2,0
EFTA-Länder	1 663	683	1 472	1 889	1 173	1 777	+ 604	4,0	7,8
Sonstige Länder in Europa ¹⁾	227	1	325	56	250	8	- 242	0,9	0,0
Kanada	7	-	1	-	4	-	- 4	0,0	-
Vereinigte Staaten	972	4	1 096	10	2 162	2	- 2 160	7,4	0,0
Japan	634	-	515	-	432	-	- 432	1,5	-
Sonstige Länder (ohne Ostblock)	4 855	3 501	6 454	4 063	6 088	5 506	- 582	21,0	24,2
Europa ²⁾	31	-	118	-	11	939	+ 928	0,0	4,1
Afrika	2 326	3 494	2 927	4 059	2 736	4 566	+ 1 830	9,4	20,1
Mittelamerika	2 121	7	2 842	-	2 775	-	- 2 775	9,6	-
Südamerika	-	-	26	-	39	-	- 39	0,1	-
Asien ³⁾	377	-	541	4	526	1	- 525	1,8	0,0
Australien u. Ozeanien	-	-	-	-	1	-	- 1	0,0	-
Ostblock	690	-	691	-	529	-	- 529	1,8	-
Europa	241	-	228	-	179	-	- 179	0,6	-
Asien	449	-	463	-	350	-	- 350	1,2	-
Sonstiges	62	4	6	624	15	102	+ 87	0,1	0,5
Insgesamt	25 329	21 440	29 112	16 545	29 034	22 707	- 6 327	100	100

1) Griechenland, Irland, Island, Spanien und Türkei.- 2) Finnland, Jugoslawien, Malta und Gibraltar.- 3) Ohne Japan und asiatische Ostblockstaaten.

Statistik Tschads

I. 3 Außenhandel Tschads nach wichtigen
Bezugs- und Absatzgebieten¹⁾

Lfd. Nr.	Ursprungsland Bestimmungsland	1961	1962	1963	%
		1 000 US-\$			
	Einfuhr	25 329	29 112	29 034	100
	davon aus:				
1.	Frankreich	13 286	15 480	15 411	53,1
2.	Niederl. Antillen	2 115	2 800	2 775	9,6
3.	Vereinigte Staaten	972	1 096	2 162	7,4
4.	Bundesrep. Deutschland	1 386	1 585	1 595	5,5
5.	Nigeria	948	1 257	920	3,2
6.	Großbritannien	988	865	817	2,8
7.	Senegal	275	351	643	2,2
8.	Niederlande	460	478	593	2,0
9.	Japan	634	515	432	1,5
10.	Italien	395	305	417	1,4
11.	Belgien-Luxemburg	692	704	365	1,3
12.	China (V.R.)	449	463	349	1,2
	Übrige Länder	2 729	3 213	2 555	8,8
	Ausfuhr	21 440	16 545	22 707	100
	davon nach:				
1.	Frankreich	16 057	8 246	12 527	55,1
2.	Nigeria	1 634	2 317	3 104	13,7
3.	Belgien-Luxemburg	1 021	1 279	2 051	9,0
4.	Großbritannien	596	955	1 561	6,9
5.	Jugoslawien	-	-	939	4,1
6.	Bundesrep. Deutschland	95	317	444	2,0
7.	Sudan	94	144	423	1,9
8.	Kamerun	364	380	313	1,4
9.	Marokko	-	285	304	1,3
10.	Italien	13	56	289	1,3
11.	Schweden	9	-	199	0,9
12.	Libyen	29	56	142	0,6
	Übrige Länder	1 528	2 510	411	1,8

1) Geordnet nach der Höhe des Wertes 1963.

Statistik Tschads

I. 4 Außenhandel Tschads nach CST-Teilen

CST- Teil	Warenbenennung	1961	1962	1963	
		1 000 US-\$	%		
Einfuhr		25 329	29 112	29 034	100
davon:					
0 Lebende Tiere und Nahrungsmittel	3 209	3 198	3 192	11,0	
1 Getränke und Tabak	1 010	1 511	1 484	5,1	
2 Rohstoffe	798	927	940	3,2	
3 Mineralische Brennstoffe	2 710	4 103	4 504	15,5	
4 Tier.und pflanzl.Fette und Öle	44	50	37	0,1	
5 Chemische Erzeugnisse	1 201	1 668	1 386	4,8	
6 Bearbeitete Waren	7 322	7 305	7 212	24,8	
7 Maschinen und Fahrzeuge	5 807	6 654	6 293	21,7	
8 Sonstige bearbeitete Waren	2 907	2 976	3 224	11,1	
9 Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	321	720	762	2,6	
0-9 Nicht nach CST-Teilen zuzuordnen	-	-	-	-	
Ausfuhr		21 440	16 545	22 707	100
davon:					
0 Lebende Tiere und Nahrungsmittel	2 670	2 636	3 435	15,1	
1 Getränke und Tabak	19	10	-	-	
2 Rohstoffe	18 304	12 728	18 615	82,0	
3 Mineralische Brennstoffe	155	654	104	0,5	
4 Tier.und pflanzl.Fette und Öle	2	-	-	-	
5 Chemische Erzeugnisse	8	2	52	0,2	
6 Bearbeitete Waren	69	36	22	0,1	
7 Maschinen und Fahrzeuge	23	204	87	0,4	
8 Sonstige bearbeitete Waren	16	23	8	0,0	
9 Waren u. Vorg., n.nach Besch. gegl.	174	252	384	1,7	
0-9 Nicht nach CST-Teilen zuzuordnen	-	-	-	-	

1.5 Einfuhr Tschauds an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	25 329	.	29 112	.	29 034
0	Lebende Tiere und Nahrungsmittel	.	3 209	.	3 198	.	3 192
013	Fleischzubereitungen, Konserven	94	149	173	179	98	164
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	83	139	168	161	83	149
	Niederlande	2	3	5	9	3	13
	Dänemark	2	4	2	4	1	1
	Kamerun	-	-	-	1	1	1
022	Milch und Rahm	171	110	230	130	370	181
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	2	2	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	25	10	54	20	202	72
	Niederlande	69	41	103	58	100	63
	Frankreich	45	29	56	38	66	44
	Dänemark	13	12	15	12	2	2
024	Käse und Quark	73	130	83	154	91	179
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	67	121	72	139	84	170
	Niederlande	5	7	7	9	5	6
	Dänemark	-	1	2	4	2	3
	Kamerun	-	-	1	1	-	-
046	Grieß und Mehl aus Weizen	2 100	481	2 207	483	3 159	666
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Senegal	850	177	1 270	263	2 766	571
	Frankreich	1 240	302	921	217	330	84
	Nigeria	-	-	-	-	63	11
	Marokko	-	-	15	2	-	-
051	Obst und Süßfrüchte, frisch	134	91	255	136	414	177
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	56	51	71	66	74	77
	Kamerun	13	3	80	26	112	46
	Marokko	6	4	23	14	28	20
	Nigeria	-	-	25	3	177	17
062	Zuckerwaren	374	216	608	292	506	234
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	2	1	4	4
	Frankreich	240	131	408	203	388	189
	Senegal	55	16	127	38	103	31
	Niederlande	13	10	41	25	8	8
	Nigeria	2	1	3	2	2	1

noch: I.5 Einfuhr Tschads an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST-Position	Warenbenennung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
074	Tee und Mate	1 146	1 066	857	725	673	553
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	2	2	-	-	-	-
	China (V.R.)	563	417	628	445	464	320
	Kongo (Leopoldv.)	37	42	46	57	138	174
	Nigeria	255	291	79	99	22	18
	Hongkong	-	-	-	-	20	16
1	Getränke und Tabak	.	1 010	.	1 511	.	1 484
112	Alkoholische Getränke	2 059	888	3 483	1 355	3 144	1 280
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	240	97	487	183	382	162
	Frankreich	878	364	1 610	608	1 743	650
	Großbritannien	126	164	127	173	132	196
	Spanien	192	43	421	104	411	110
	Portugal	305	105	549	178	281	97
2	Rohstoffe	.	798	.	927	.	940
267	Abfälle von Spinnstoffw. und Lumpen	136	119	137	102	326	237
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	29	21	41	31	290	216
	Frankreich	33	35	31	24	15	8
	Nigeria	2	1	4	2	9	5
	Großbritannien	1	1	-	-	7	4
	Rep. Südafrika	-	-	-	-	5	4
292	Rohstoffe pflanzl. Ursprungs, a.n.g.	1 003	524	1 139	581	900	444
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Nigeria	869	454	1 105	555	842	407
	Kamerun	24	12	19	9	46	21
	Frankreich	101	55	10	16	2	12
	Indien	3	2	3	1	8	4
3	Mineralische Brennstoffe	.	2 710	.	4 103	.	4 504
332	Erdöldestillationserzeugnisse	20 082	2 684	36 619	4 057	34 628	4 440
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	45	5	23	10	10	5
	Niederl. Antillen	15 703	2 108	20 786	2 794	22 942	2 755
	Vereinigte Staaten	2 740	383	10 769	629	8 436	1 235
	Frankreich	510	70	330	83	1 249	279
	Irak	533	46	1 720	146	1 032	109
4	Tier. und pflanzl. Fette und Öle	.	44	.	50	.	37

noch: I.5 Einfuhr Tschads an ausgewählten Waren

aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
5	Chemische Erzeugnisse	.	1 201	.	1 668	.	1 386
533	Pigmente, Farben, Lacke usw.	198	124	368	220	480	280
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	3	4	.	1	2	3
	Frankreich	169	107	348	210	463	266
	Niederlande	4	2	8	4	13	9
	Belgien-Luxemburg	4	1	4	1	1	1
	Marokko	16	8	5	3	-	-
541	Medizin. und pharm. Erzeugnisse	78	344	138	526	63	299
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	.	1	-	-
	Frankreich	76	336	133	514	54	279
	Belgien-Luxemburg	-	2	2	5	5	12
	Vereinigte Staaten	2	5	3	5	3	6
	Nigeria	-	-	.	1	1	1
553	Riech- und Schönheitsmittel	294	294	227	232	145	205
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	1	1	2	2	-	-
	Frankreich	256	239	184	187	107	167
	Großbritannien	28	45	35	33	16	21
	Nigeria	-	-	3	3	19	12
	Algerien	2	3	1	2	1	2
554	Seifen, Putz- und Waschmittel	439	195	715	335	741	317
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	9	4	29	11
	Frankreich	389	174	511	254	567	248
	Italien	2	1	100	35	87	29
	Niederlande	39	17	80	34	56	28
	Nigeria	3	1	12	5	1	1
6	Bearbeitete Waren	.	7 322	.	7 305	.	7 212
629	Kautschukwaren, a.n.g.	256	414	274	458	472	624
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	13	19	11	16	8	14
	Frankreich	221	367	239	411	427	556
	Belgien-Luxemburg	14	15	12	14	15	18
	Niederlande	3	5	3	4	14	17
	Vereinigte Staaten	-	1	-	-	2	11
642	Waren aus Papier und Pappe	153	159	263	233	208	247
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	1	2
	Frankreich	127	143	219	209	188	228
	Vereinigte Staaten	10	8	3	4	9	10
	Libanon	-	-	-	-	-	2
	Schweden	10	5	27	13	-	-

CST-Position	Warenbenennung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
652	Baumwollgewebe	948	2 198	731	1 514	829	1 923
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	24	85	1	3	31	70
	Frankreich	329	860	157	403	263	563
	Japan	81	208	68	191	108	276
	Agypten	42	44	71	81	156	236
	Niederlande	19	74	44	130	73	211
	Belgien-Luxemburg	55	157	33	90	40	117
653	Gewebe, ausgen. Baumwollgewebe	294	581	200	356	395	364
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	33	64	2	4	12	24
	Frankreich	62	90	76	106	105	112
	Indien	-	-	1	3	221	93
	Japan	156	318	107	210	34	76
	Niederlande	1	2	1	3	13	35
656	Spinnstoffwaren, a.n.g.	504	436	586	478	503	413
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	40	40	61	65	31	34
	Frankreich	80	115	88	119	59	118
	Spanien	103	65	196	137	150	103
	Indien	15	7	22	9	150	48
	Italien	119	76	60	41	30	25
	Belgien-Luxemburg	71	56	11	16	7	17
661	Kalk, Zement und Baustoffe	11 761	985	18 194	1 502	9 690	477
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	5 713	361	3 696	317	3 094	143
	Frankreich	1 818	181	9 689	719	3 289	221
	Kongo (Leopoldv.)	-	-	-	-	2 455	66
	Schweden	-	-	-	-	498	11
	Nigeria	398	36	236	18	110	11
673	Stabstahl und Profile aus Stahl	2 947	613	2 408	519	2 416	480
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	2 946	613	2 407	518	2 408	477
	Kamerun	-	-	1	1	5	2
	Nigeria	-	-	-	-	3	1
674	Breitflachstahl und Bleche	863	227	1 047	270	1 029	238
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	858	226	958	248	901	209
	Belgien-Luxemburg	-	-	88	20	124	28
	Nigeria	4	1	-	-	4	1
691	Metallkonstruktionen und Teile	282	170	292	160	657	308
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	169	111	280	150	545	265
	Niederlande	-	-	-	-	40	20
	Vereinigte Staaten	61	39	-	-	67	19
	Kamerun	48	18	11	10	-	1

noch: I.5 Einfuhr Tschads an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
695	Werkzeuge aus unedlen Metallen	92	122	102	141	122	223
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	3	15	2	5	32	91
	Frankreich	76	100	91	123	76	123
	Jugoslawien	3	1	4	2	10	5
	Belgien-Luxemburg	-	-	-	-	2	4
	Vereinigte Staaten	3	4	.	1	.	1
7	Maschinen und Fahrzeuge	.	5 807	.	6 654	.	6 293
711	Dampfkessel, Kraftmaschinen	55	195	61	255	86	336
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	.	1	5	17	4	14
	Frankreich	41	155	48	209	64	250
	Vereinigte Staaten	5	15	4	13	9	33
	Belgien-Luxemburg	2	8	1	4	3	20
	Großbritannien	4	9	3	9	5	11
719	Maschinen und Apparate, a.n.g.	341	803	313	806	334	977
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	2	6	6	18	13	25
	Frankreich	237	592	230	598	215	642
	Vereinigte Staaten	29	86	37	121	40	187
	Belgien-Luxemburg	-	-	1	3	14	40
	Italien	6	5	8	11	34	36
722	Elektr. Maschinen und Schaltgeräte	75	232	161	496	98	311
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	3	8	4	9	1	3
	Frankreich	59	198	148	467	83	281
	Großbritannien	12	22	7	14	8	13
	Niederlande	-	-	-	-	5	7
	Vereinigte Staaten	1	4	1	3	1	6
723	Drähte, Kabel, Isolatoren f. El.	116	140	130	153	159	136
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	115	138	130	153	158	185
	Nigeria	-	-	-	-	-	1
	Kamerun	1	2	1	1	-	-
724	App.f. Telegr., Telefon, Fernsehen	35	358	54	500	38	395
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	5	28	5	28	5	38
	Frankreich	26	290	43	413	27	296
	Niederlande	3	28	3	25	5	50
	Vereinigte Staaten	.	1	.	4	1	8
	Kamerun	-	-	.	1	.	1

noch: 1.5 Einfuhr Tschadis an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warentenbezeichnung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
729	Elektr. Maschinen u.Apparate, a.n.g.	186	320	211	402	261	487
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	23	24	25	34	33	37
	Frankreich	98	228	107	287	198	368
	Dänemark	43	37	61	51	34	29
	Großbritannien	7	10	9	16	2	27
	Vereinigte Staaten	2	8	2	6	3	15
732	Kraftfahrzeuge	1 847	2 813	2 122	3 324	1 491	2 627
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	110	196	201	369	138	269
	Frankreich	1 365	2 057	1 479	2 279	1 140	2 009
	Großbritannien	159	266	139	233	132	226
	Vereinigte Staaten	133	204	61	97	41	91
	Nigeria	9	3	21	19	25	10
733	Straßenfahrzeuge ohne Kraftantrieb	218	308	254	296	174	202
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	21	10	-	-	-	-
	Frankreich	82	124	213	229	154	177
	Großbritannien	24	35	22	33	10	17
	Italien	13	14	-	-	7	6
	Kamerun	44	87	14	31	1	2
6	Sonstige bearbeitete Waren	.	2 907	.	2 975	.	3 224
812	San., hyg. Artikel, Heizkessel usw.	385	255	468	288	585	328
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	85	67	68	57	41	46
	Hongkong	168	91	204	103	217	118
	Frankreich	95	64	74	72	70	72
	Nigeria	8	3	76	29	200	60
	Großbritannien	11	8	3	4	38	19
821	Möbel	303	326	305	361	285	307
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	3	5	1	2	11	12
	Frankreich	168	217	197	294	155	218
	Großbritannien	97	42	70	29	85	35
	Vereinigte Staaten	17	50	17	22	10	12
	Nigeria	10	4	13	5	19	9
841	Bekleidung	208	879	210	803	205	965
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	5	10	2	7	6	14
	Frankreich	89	567	118	540	99	685
	Portugal	33	66	23	43	29	56
	Italien	19	55	13	48	16	48
	Kamerun	3	31	5	49	5	28

noch: I.5 Einfuhr Tschads an ausgewählten Waren

aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Posi- tion	Warenbezeichnung Ursprungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
851	Schuhe	232	411	264	475	276	481
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	1	1
	Frankreich	103	263	119	292	109	302
	Ungarn	32	36	63	70	81	74
	Tschechoslowakei	40	42	50	56	49	44
	Nigeria	3	3	4	6	11	18
861	Feinmech. und opt. Erzeugnisse	17	130	18	179	45	316
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	7	1	21	1	21
	Frankreich	15	111	16	138	37	241
	Vereinigte Staaten	2	3	.	4	5	31
	Schweiz	-	7	.	2	.	6
	Japan	-	-	.	6	.	6
9	Waren und Vorg., nicht nach Beschaffenheit gegliedert	.	321	.	720	.	762

I-6 Ausfuhr Tschads an ausgewählten Waren
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Posi- tion	Warenbenennung Bestimmungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	21 440	.	16 545	.	22 707
0	Nahrungsmittel	.	2 670	.	2 636	.	3 435
001.1	Rinder einschl. Büffel	17 083	1 122	18 555	1 490	31 031	2 141
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Nigeria	16 770	1 102	17 977	1 442	28 974	1 955
	Sudan	313	21	341	28	1 336	123
	Libyen	-	-	172	15	711	63
001.2	Schafe und Ziegen	458	29	787	48	2 605	172
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Nigeria	343	21	599	35	2 633	160
	Libyen	86	6	133	12	166	12
011	Fleisch, frisch, gekühlt, gefr.	2 804	1 261	1 702	616	1 130	462
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Kamerun	816	263	598	196	451	204
	Kongo (Leopoldv.)	1 448	768	253	125	236	87
	Algerien	236	120	87	39	191	84
	Nigeria	-	-	399	105	51	21
	Niger	-	-	24	9	21	7
	Span. Guinea	282	101	144	54	-	-
012	Fleisch usw., einfach zubereitet	688	55	892	143	686	279
	davon nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Nigeria	688	55	892	143	686	279
031.2	Fisch, einfach haltbar gemacht	347	117	389	144	324	141
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Nigeria	339	115	387	143	317	139
	Sudan	-	-	2	1	6	3
1	Getränke und Tabak	.	19	.	10	-	-
2	Rohstoffe	.	18 304	.	12 728	.	18 615
211.1	Häute von Rindern und Einhufern	678	248	554	201	456	130
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	430	183	240	93	293	84
	Nigeria	194	45	112	23	70	18
	Italien	28	13	54	23	38	11
	Spanien	3	1	117	51	17	7

CST- Posi- tion	Warenbenennung Bestimmungsland	1961		1962		1963	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
211.9	Rohe Häute, Felle von and. Tieren	101	611	89	565	67	376
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	86	584	73	516	50	322
	Nigeria	13	16	16	44	15	41
	Kamerun	1	6	1	2	2	11
	Niederlande	-	-	-	1	-	1
ex221.1	Erdnußkerne	304	43	414	79	1 779	219
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	145	17	218	40	1 737	215
	Algerien	109	20	40	7	40	4
	Marokko	-	-	150	32	-	-
	Nigeria	50	4	-	-	-	-
263.1	Rohbaumwolle	30 409	17 132	20 122	11 409	31 360	17 471
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	131	77	520	301	776	421
	Frankreich	26 763	15 018	12 715	7 182	20 860	11 689
	Belgien-Luxemburg	1 781	1 021	2 215	1 271	3 789	2 051
	Großbritannien	1 032	590	1 732	944	2 808	1 561
	Jugoslawien	-	-	-	-	1 672	939
	Marokko	-	-	438	253	527	299
	Italien	-	-	59	32	516	278
	Schweden	-	-	-	-	351	199
3	Mineralische Brennstoffe	-	155	-	654	-	104
332.1	Motorenbenzin	646	143	2 713	609	376	92
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Schiffsbedarf	-	-	2 651	595	371	91
	Kamerun	68	14	62	13	4	1
	Frankreich	481	107	-	-	-	-
	Kongo (Leopoldv.)	30	6	-	-	-	-
4	Tier. und pflanzl. Fette und Öle	-	2	-	-	-	-
5	Chemische Erzeugnisse	-	8	-	2	-	52
6	Bearbeitete Waren	-	69	-	36	-	22
7	Maschinen uns Fahrzeuge	-	23	-	204	-	87
8	Sonstige bearbeitete Waren	-	16	-	23	-	8
9	Waren u. Vorgänge, nicht n. Beschaffenheit gegliedert	-	174	-	252	-	384

Abschnitt II
Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland
mit Tschad nach Angaben der deutschen
Außenhandelsstatistik

Deutsche Statistik

II. 1 Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland
mit Tschad ¹⁾

Jahr	Tschad als Herstellungsland bzw. Verbrauchsland			Tschad als Einkaufsland bzw. Käuferland		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß
	1000 US-\$					
1961	89	909	+ 820	62	545	+ 483
1962	519	898	+ 379	327	708	+ 381
1963	470	947	+ 477	293	582	+ 289
1964	742	969	+ 227	304	480	+ 176

1) Der Anteil Tschads am Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland betrug im Jahre 1964 in der Einfuhr (Herstellungsland) 0,01 % und in der Ausfuhr (Verbrauchsland) 0,01 %. Der Größe nach nimmt Tschad damit in der Einfuhr die 118. Stelle und in der Ausfuhr die 126. Stelle unter den Partnerländern im Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland ein.

Deutsche Statistik

1. Auflage 1965 bei der Bundesrepublik Deutschland

III. Absatz 1) nach OST-Zeilien

OST-Teil	Warenbezeichnung	1962	1963	1964
		1000 DM	1000 DM	1000 DM
	Ausfuhr	206	470	742 100
	davon:			
0	Lebende Tiere und Nahrungsmitte	-	-	-
1	Gesetzl. und Dekr.	-	-	-
2	Rohstoffe	512	469	742 100,0
3	Mineralische Brennstoffe	-	-	-
4	Tier-, pflanzl. Fette und Öle	-	-	-
5	Chemische Produkte	-	-	-
6	Verarbeitete Fabrikate	-	-	-
7	Maschinen und Fahrzeuge	-	-	-
8	Sonstige herstellende Waren	-	0	6 0,0
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	5	1	0 0,0
	Ausfuhr	206	947	969 100
	davon:			
0	Lebende Tiere und Nahrungsmitte	-	2	5 0,5
1	Gesetzl. und Dekr.	102	89	45 4,6
2	Rohstoffe	62	57	104 10,7
3	Mineralische Brennstoffe	8	-	- -
4	Tier- und pflanzl. Fette und Öle	-	-	- -
5	Chemische Produkte	13	15	54 5,6
6	Verarbeitete Fabrikate	121	115	247 25,5
7	Maschinen und Fahrzeuge	100	230	425 43,9
8	Sonstige herstellende Fabrikate	62	71	82 8,5
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	10	68	7 0,7

1) Ausland als Verkaufsstelle für Importwaren.

II. 3 Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland
aus Tschad¹⁾ an wichtigen Waren.

CST-Position	Warenbenennung	1962		1963		1964	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
	Insgesamt		519		470		742
	darunter:						
263.1	Rohbaumwolle	767	499	763	469	1 203	738
292.2	Stocklack, Schellack u. dgl.	46	15	-	-	10	4

1) Tschad als Herstellungsland.

II 4. Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland
nach Tschad¹⁾ an wichtigen Waren

CST-Position	Warenbenennung	1962		1963		1964	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
	Insgesamt	.	898	.	947	.	969
	darunter:						
112.3	Bier	4 574 ^{a)}	102	3 876 ^{a)}	89	1 978 ^{a)}	45
276.3	Speise- und Industriesalz	1 595	62	2 276	87	2 896	104
561.1	Stickstoffdüngemittel	-	-	-	-	693	31
629	Andere Kautschukwaren a.n.g.	11	14	5	6	10	12
652.2	Baumwollgewebe, gebleicht usw.	1	3	29	59	21	52
653.6	Gewebe a.künstl. Spinnstoffen	0	1	8	16	10	18
651.2	Zement, auch gefärbt	3 047	35	3 418	44	6 030	86
662.4-4	Fliesen, Platten usw., unglasiert	75	13	226	32	9	2
675.0-1	Bandstahl aus Massenstahl	-	-	619	75	-	-
697.2-1	Haushaltsartikel a.Eisen, Stahl	27	15	23	14	37	19
698.6-1	Federn u.Federblätt.a. Stahl	30	14	17	8	13	7
711.1	Dampfkessel	17	17	2	3	6	18
711.3	Dampfmaschinen, Lokomobile usw.	3	12	1	7	1	4
711.5	And.Kolbenverbrennungsmotoren	8	25	4	10	2	10
714	Büromaschinen	1	16	1	11	2	16
715.1	Werkzeugmasch.z.Bearb.v.Metall	2	6	21	54	6	12
719.1	Maschinen u.App.z.Heizen usw.	-	-	0	0	21	74
724.2	Rundfunkempfänger	4	15	3	13	1	5
729.1-2	Elektrische Akkumulatoren	16	10	28	19	19	15
732.1	Personenkraftwagen	38 ^{b)}	48	23 ^{b)}	35	76 ^{b)}	108
732.3	Last- und Liefekraftwagen	44 ^{b)}	301	7 ^{b)}	45	16 ^{b)}	94
732.4	Kraftwagen zu besond.Zwecken	1	10	-	-	1	2
732.8-9	Teile u.Zubeh.f.Kraftfahrzeuge	7	16	13	33	9	26
812.4-2	Beleucht.Körper a.unedl. Met.	12	18	11	15	17	27
841.2-2	Schals, Umschlagtücher usw.	-	-	8	15	7	13
891.1-1	Plattenspieler, Diktiergeräte	2	17	2	15	2	13

a) = hl ; b) = Stück

1) Tschad als Herstellungsland.

Abschnitt III

Vergleich der Ergebnisse des gegenseitigen Warenverkehrs
nach den Außenhandelsstatistiken der Bundesrepublik
Deutschland und Tschads

III. 1 Vergleich zwischen den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik Tschads
und der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland

<u>Einfuhr</u> <u>Ausfuhr</u>	1961	1962	1963
	Mill. US-\$		

Warenverkehr von der Bundesrepublik Deutschland nach Tschad

Statistik Tschads

Einfuhr (Spezialhandel) aus der
Bundesrepublik Deutschland
als Ursprungsland 1,4 1,6 1,6

Deutsche Statistik

Ausfuhr (Generalhandel) nach Tschad
als Verbrauchsland 0,9 0,9 0,9

Ausfuhr (Spezialhandel) nach Tschad
a. als Verbrauchsland 0,9 0,9 0,9
davon:
nach Tschad zum Verbrauch gemeldet
und verkauft 0,5 0,7 0,6

an andere Länder als das Ver-
brauchsland Tschad verkauft 0,4 0,2 0,4
b. als Käuferland 0,5 0,7 0,6
darunter:
zum Verbrauch in anderen Ländern
als dem Käuferland Tschad
gemeldet - 0,0 -

Warenverkehr von Tschad nach der Bundesrepublik Deutschland

Statistik Tschads

Ausfuhr (Spezialhandel) nach der
Bundesrepublik Deutschland
als Bestimmungsland 0,1 0,3 0,4

Deutsche Statistik

Einfuhr (Generalhandel) aus Tschad
als Herstellungsland 0,1 0,5 0,5

Einfuhr (Spezialhandel) aus Tschad
a. als Herstellungsland 0,1 0,5 0,5
davon:
in Tschad hergestellt und
gekauft 0,1 0,3 0,3
von anderen Ländern als dem
Herstellungsland Tschad gekauft 0,0 0,2 0,2

b. als Einkaufsland 0,1 0,3 0,3
darunter:
in anderen Ländern als dem
Einkaufsland Tschad
hergestellt - - -

III.2 Über die Vergleichbarkeit der gegenseitigen Außenhandelsergebnisse

Beim Vergleich der Angaben über den Warenverkehr zwischen zwei Partnerländern treten stets mehr oder weniger große Abweichungen auf, die im allgemeinen auf verschiedene Ursachen zurückzuführen sind.

1. Unterschiede zeitlicher Art

Zeitlich bedingte Abweichungen, die hauptsächlich beim kurzfristigen Vergleich der Außenhandelsergebnisse sichtbar werden, können sich außer bei einem langen Transportweg besonders dann ergeben, wenn eingeführte Waren zunächst in Zolllagern, Freihafenlagern und dgl. eingelagert und erst nach einer mehr oder weniger langen Zeit in den freien Verkehr übernommen werden. Weist das betreffende Einfuhrland in seiner Außenhandelsstatistik nicht den Generalhandel, sondern den Spezialhandel nach, so erscheinen diese Waren erst zum Zeitpunkt ihrer Einfuhr in den freien Verkehr. Werden dagegen die betreffenden Waren aus dem Lager in ein anderes Land wieder ausgeführt, so gehen sie überhaupt nicht in die Statistik des Spezialhandels ein.

2. Unterschiede im Erhebungsumfang

Bei der Erfassung oder Nachweisung werden in den Außenhandelsstatistiken der verschiedenen Länder einzelne Handelsgeschäfte bzw. Warenverkehre unterschiedlich behandelt. Das gilt z.B. für Sendungen im Rahmen der Auslandshilfe, Kleinsendungen oder Geschenksendungen, Ein- und Ausführen von Strom, Gold und Münzen, Warenverkehre der im Berichtsgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte, Schiffsaufrüstungen und -bedarf, Fischfang durch ausländische Fahrzeuge usw..

3. Unterschiedlicher Nachweis der Bezugs- und Absatzgebiete

In den Außenhandelsstatistiken der einzelnen Länder werden für die Darstellung der Bezugs- und Absatzgebiete verschiedene Länderbegriffe zugrundegelegt (Einfuhr: Herstellungs-, Einkaufs- bzw. Versendungsland; Ausfuhr: Verbrauchs-, Käufer-, Bestimmungs- bzw. Empfangsland). Bei Anwendung unterschiedlicher Ländermerkmale wird der Vergleich der Außenhandelsstatistiken zweier Länder nur dann beeinflußt, wenn die Ware aus dem Herstellungsland nicht unmittelbar in das Verbrauchsland verbracht wird, sondern Drittländer als Mittler eingeschaltet sind. Auch bei korrespondierenden Ländermerkmalen können Abweichungen in den Fällen auftreten, in denen bei der Ausfuhr der Ware das endgültige Verbrauchsland noch nicht bekannt bzw. bei der Einfuhr der Ware das Ursprungsland nicht mehr klar erkennbar ist.

erner kommt es vor, daß bestimmte Warenverkehre, wie z.B. die Ein- und Ausfuhr von Postpaketen oder von Lieferungen für militärische Zwecke insgesamt zwar dem Werte nach erfaßt, aber nicht nach Bezugs- und Absatzgebieten aufgegliedert werden.

4. Unterschiedliche Bewertung

Die Wertermittlung einer Ware kann aufgrund nationaler Vorschriften in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein, das gilt besonders für überseeische Erzeugnisse (Kaffee, Kakao, Bananen usw.), für Braßlerzeugnisse und Kunstgegenstände sowie für Waren ohne Handelscharakter, für Waren im Versendungsverkehr und für Warenaustausch zwischen einer Hauptfirma und ihren Niederlassungen im Ausland.

Zudem müssen - und das ist der Hauptgrund für die Abweichungen zwischen den korrespondierenden Werturkunden zweier Länder - bei der international üblichen Ankreidung der Mindest zu zoll-Werten und der Ausfuhr zu Höchst-Werten die Einführungswerte um die anteiligen Verbringungskosten (Fracht, Versicherung) hinzutreten als die ausländische Werte des Partnerlandes.

5. Unterschiede in den Warentaxonsystemen

Nachdem die am Welthandel beteiligten Länder die Gliederung ihrer Warentaxonsystemen in zunehmendem Maße dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (CST) bzw. dem brüsseler Zolltarifschema angeglichen haben, ist die Zahl der Abweichungen aufgrund unterschiedlicher Warentzuordnungen erheblich zurückgegangen. Sie haben praktisch nur noch in den Fällen eine gewisse Bedeutung, in denen die Länder ihre Exporte ausschließlich nach nationalen Erfordernissen gliedern, oder in denen es sich um ausgesprochene Zuordnungsfehler handelt.

Inwieweit die eine oder andere der hier genannten oder weiteren Ursachen für die bestehenden Abweichungen zwischen den Außenhandelsergebnissen zweier Länder maßgebend sind, lässt sich im allgemeinen aus den "Methodischen Vorbemerkungen" zu den Außenhandelsveröffentlichungen erkennen. Der Umfang ihrer Auswirkungen ist im einzelnen jedoch oft nicht zu bestimmen.

Abschnitt IV
Außenhandel Tschads mit den Ostblockstaaten

Statistik Tscheche

IV. Außenhandel Tscheche mit den Ostblockstaaten

Ursprungsland Bestimmungsland	1961	1962	1963	
	1 000 US-\$			%
Einfuhr	25 529	29 112	29 034	100
darunter aus:				
Ostblockstaaten	193	691	529	1,8
davon:				
Sowjetunion	-	1	12	0,0
Polen	57	36	13	0,0
Tschechoslowakei	30	56	52	0,2
Ungarn	103	115	102	0,4
China (V.R.)	149	462	349	1,2
Nord-Vietnam	-	-	1	0,0
nachrichtlich:				
Sowj. Besatzungszone Deutschl.	1	10	-	-
Hongkong	120	215	151	0,5
Ausfuhr	21 420	16 545	22 707	100
darunter nach:				
Ostblockstaaten	-	0	-	0,0
davon:				
Tschechoslowakei	-	0	-	0,0
nachrichtlich:				
Sowj. Besatzungszone Deutschl.	-	-	-	-
Hongkong	-	-	-	-

DDR ARBEITSMODELL DES AUSLANDS

ist für folgende Länder und Berichtszeiten lieferbar (die erstgenannten Berichtszeiten beziehen sich auf die Angaben in den ausführlicheren Übersichten nach Waren der ausländischen und die folgenden auf die der deutschen Außenhandelsstatistik):

EUROPA

Nr.	140	Belgien-Luxemburg	1957-1959; 1957-1960
	152	Bulgarien	1955-1957; 1957-1960
	208	Dänemark	1958-1960; 1958-1960
	168	Finnland	1957-1960; 1957-1960
	143	Frankreich	1956-1958; 1956-1958
	118	Griechenland	1956-1959; 1956-1959
	127	Großbritannien	1956-1958; 1956-1958
	205	Irland	1955-1958; 1955-1958
	191	Iceland	1956-1959; 1956-1960
	124	Italien	1957-1959; 1956-1958
	217	Jugoslawien	1951-1953; 1951-1953
	223	Malta	1960-1962; 1957-1958
	123	Niederlande	1956-1958; 1956-1958
	219	Norwegen	1960-1962; 1957-1958
	121	Ostereich	1956-1958; 1956-1958
	153	Polen	1956-1958; 1956-1958
	194	Portugal	1958-1960; 1956-1958
	101	Schweden	1957-1958; 1956-1958
	116	Schweiz	1956-1958; 1956-1958
	170	Sowjetunion	1957-1959; 1958-1960
	134	Spanien	1956-1958; 1957-1958
	155	Tschechoslowakei	1956-1959; 1957-1958
	204	Türkei	1959-1960; 1958-1960
	197	Ungarn	1958-1960; 1958-1960

AFRIKA

111	Ägypten	1956-1958; 1956-1958
225	Athiopien	1960-1962; 1961-1963
128	Algerien	1957-1958; 1956-1958
166	Angola	1957-1959; 1958-1960
234	Kongo (Leopoldv.)	1961-1963; 1961-1963
196	Kenia, Uganda und Tanganjika	1958-1960; 1958-1960
195	Elfenbeinküste	1957-1960; 1957-1960
236	Föderat.v.Rhodesien u.Njassaland	1961-1963; 1961-1963
209	Ghana	1960-1962; 1961-1963
174	Liberia	1957-1959; 1958-1960
213	Libyen	1960-1962; 1961-1963
224	Marokko	1960-1962; 1961-1963
228	Mosambik	1956-1962; 1961-1963
183	Nigeria	1958-1960; 1958-1960
239	Sudan	1961-1963; 1962-1964
172	Sierra Leone	1957-1959; 1958-1960
207	Südafrikanische Union	1958-1960; 1958-1960
213	Togo	1960-1962; 1961-1963
136	Tunesien	1958-1960; 1958-1960
210	Madagaskar	1960-1962; 1961-1963
233	Cabun	1960-1963; 1961-1963
240	Tschad	1961-1963; 1962-1964

AMERIKANA

Nr.			
220	Argentinien		1960-1962; 1961-1963
175	Bolivien		1956-1959; 1953-1960
201	Brasilien		1953-1960; 1953-1960
150	Chile		1956-1958; 1957-1959
710	Costa Rica		1955-1957; 1953-1958
192	Dominikanische Republik		1958-1960; 1956-1960
221	Ecuador		1960-1962; 1961-1963
747	El Salvador		1956-1958; 1957-1959
154	Guatemala		1956-1958; 1957-1959
114	Haiti		1955-1957; 1956-1958
230	Honduras (Rep.)		1960-1962; 1961-1963
156	Kanada		1957-1959; 1957-1959
189	Kolumbien		1957-1959; 1953-1960
104	Kuba		1954-1956; 1956-1958
255	Mexiko		1960-1962; 1961-1963
152	Nicaragua		1955-1956; 1957-1959
237	Nied.-Antillen		1951-1963; 1962-1964
199	Panama		1958-1960; 1958-1960
177	Paraguay		1957-1959; 1958-1960
175	Peru		1956-1958; 1957-1960
211	Surinam		1960-1962; 1961-1963
188	Uruguay		1956-1959; 1958-1960
238	Venezuela		1961-1963; 1962-1964
126	Vereinigte Staaten		1956-1958; 1956-1958
187	Westindischer Bund		1957-1959; 1958-1960

ASIEN

178	Aden	1957-1959; 1958-1960
214	Birma	1959-1961; 1960-1962
184	Brit.-Borneo	1958-1960; 1958-1960
158	Ceylon	1957-1959; 1957-1959
169	China (V.R.)	1957-1959; 1958-1960
142	Cyprn	1956-1958; 1957-1959
217	Hongkong	1961-1963; 1961-1963
200	Indien	1958-1960; 1958-1960
232	Indonesien	1961-1962; 1961-1963
226	Irak	1960-1962; 1961-1963
222	Israel	1961-1963; 1961-1963
151	Japan	1957-1959; 1957-1959
195	Jordanien	1958-1960; 1958-1960
202	Libanon	1958-1960; 1958-1960
143	Malaya	1957-1959; 1957-1959
229	Pakistan	1961-1963; 1961-1963
171	Philippinen	1957-1959; 1958-1960
138	Saudi-Arabien	1956-1958; 1957-1959
212	Süd-Korea	1960-1962; 1961-1963
231	Syrien	1962-1963; 1961-1963
216	Taiwan	1960-1962; 1960-1962
176	Thailand	1957-1959; 1958-1960
215	Zypern	1961-1963; 1961-1963

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

159	Australien	1957-1959; 1957-1959
117	Neuseeland	1955-1957; 1956-1958

Diese Außenhandelsberichte des Auslandes können durch den Buchhandel oder unmittelbar vom Verlag W. Kohlhammer, Abteilung Veröffentlichungen des Stat. Bundesamtes, 65 Mainz, Bahnhofplatz 2, Fernsprecher: Mainz 27116, Fernschreiber: 0417768, bezogen werden. Der Bezugspreis beträgt je nach Umfang DM 1,50 bis 6,-- ausschließlich Versandkosten.